



Newsletter Nr. 1/2015

März 2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

dies ist der erste Versuch unserer beiden Teams, unsere Informationspolitik mittels eines Newsletters zu verbessern – den es zukünftig sehr wahrscheinlich zwei- bis viermal jährlich, je nach Anlass, auf digitalem Wege geben wird.

Dank Ihrer regen Teilnahme an unserer Zufriedenheitsbefragung bezüglich unserer Kooperation und den darin enthaltenen Anregungen, werden wir unser Informationsangebot erweitern. Dieser Newsletter ist ein Baustein darin. Möglicherweise werden wir ihn zukünftig sogar als solchen der gesamten Abteilung Pflege versenden, so dass Sie auch über Aktuelles aus den anderen Bereichen dieser Abteilung informiert sein werden.

Eine Abrufmöglichkeit des Newsletters über unsere Homepage wird ebenfalls in Erwägung gezogen – insofern er Sie nicht erreicht haben sollte, könnten Sie ihn von dort einfach herunterladen.

Ziel des Newsletters ist, Ihren Informationsstand als Ausbildungsverantwortliche in zentraler Position über rechtliche, organisatorische und inhaltliche Entwicklungen in unseren Bildungsgängen zu optimieren. Dies in der Annahme, darüber sowohl unsere Kooperation als auch die Ausbildungsqualität insgesamt zu verbessern.

Die folgenden Newsletter werden inhaltlich etwas „schlanker“ ausfallen als diese Startversion. Aber es hat sich halt einiges getan an der HES ...

Vielen Dank für Ihr Interesse.

gez. Andreas Bak
Teamleiter BFS Altenpflege

gez. Daniel Burgdorf
Teamleiter BFS Pflegeassistenten

Die Themen im Überblick:

Newsletter Nr. 1/2015 März 2015 1	
Ausbildungskonferenzen/ Beratungs- und Unterstützungsangebot für Praxisanleitungen	2
Kooperationsvertrag BFS Altenpflege	2
Tarifvertrag für die Auszubildenden in der Altenpflege	3
Ausbildungsvertrag (Muster)	3
Zugang zum Intranet der HES für Pflegedienstleitungen	3
Unterrichtsorganisation Altenpflege	4
Ergänzungsbildungsgang zur Erlangung der Fachhochschulreife	4
Studiengang „Angewandte Pflegewissenschaften im Praxisverbund“ – Ostfalia	4
Öffnung der HES für Umschülerinnen und Umschüler	5
Schüleraustausch mit Ausbildungseinrichtungen für Pflegeberufe in Hilleröd/Dänemark	5
Kulturanregungen in der Pflegeausbildung?	5
Schülercoaching in der BFS Pflegeassistenz	6
Praktische Prüfungen in der BFS Pflegeassistenz abgeschlossen	6

Ausbildungskonferenzen/ Beratungs- und Unterstützungsangebot für Praxisanleitungen

Wir sind u. a. auf unserer letzten Ausbildungskonferenz im Nov. 2014 mit den Praxisanleitungen im Bereich Altenpflege und Pflegeassistenz über die inhaltliche Gestaltung der Treffen ins Gespräch gegangen. Unser Ziel ist eine effizientere, mehr an dem Beratungsbedarf der Praxisanleitungen orientierte Gestaltung. Mit dem nächsten Treffen am 23. April 2015 wollen wir erste Ansätze in dieser Richtung in die Praxis umsetzen.

Anlagen:

- 01 AL PA Ausbildungskonferenz 2014-11-27 (Protokoll)
- 02 HES Einladung AusBildKonf BFS AL PA 2015-04-23 (Einladung)

Kooperationsvertrag BFS Altenpflege

An einzelnen wesentlichen Punkten musste der Kooperationsvertrag Aktualisierungen erfahren. So haben wir den Zeitraum der Praktika jetzt über den abzuleistenden Stundenumfang und nicht mehr über die Anzahl der Wochen definiert. Die aufgeführten 160 Stunden ergeben sich aus dem bisherigen Schnitt eines 6-wöchigen Praktikums bei 2 Unterrichtstagen pro Woche. In einem Halbjahr mit 3 Unterrichtstagen pro Woche dehnt sich das Praktikum entsprechend über mehr Wochen aus. Des Weiteren haben wir einen Hinweis aufgenommen, dass alle ausbildenden Einrichtungen einen Ausbildungsplan vorzuhalten haben (s. vorliegenden Erlass zur Praxisanleitung).

Ich bitte Sie, auch wenn wir bereits einen Kooperationsvertrag geschlossen haben, diesem überarbeiteten Vertrag zuzustimmen bzw. ihn unterschrieben an uns zu senden. Sie erhalten dann umgehend eine Kopie zurück. Herzlichen Dank.

Anlage:

- 03 Kooperationsvertrag AL Mai 2015 (Vertrag neu)
- 04 MK 2012 Ausbildungsdauer (Klarstellung: Umfang der praktischen Ausbildung)

Tarifvertrag für die Auszubildenden in der Altenpflege

Mit Wirkung zum 16.02.2015 haben sich Ver.di und die Mehrheit der Verbände der freien Wohlfahrtspflege in Niedersachsen auf einen Tarifvertrag für die Auszubildenden in der Altenpflege geeinigt (Link/Anlage). Dieser betrifft sowohl die Höhe der Vergütung als auch den Umfang der Urlaubsansprüche. Nach den uns vorliegenden Informationen wurde seitens der Tarifkommission beim Sozialministerium ein Antrag gestellt, diesen Tarifvertrag als allgemeinverbindlich für alle Pflegeeinrichtungen in Niedersachsen zu erklären.

Wir bitten Sie, sofern Ihr Träger einer der Tarifvertragsparteien angehört, entsprechende Anpassungen an den Ausbildungsverträgen vorzunehmen und uns diese zur Zustimmung vorzulegen.

Anlage:

- 05 Tarifvertrag über die Ausbildungsbedingungen in der Altenpflege Niedersachsen – final (Vertragstext)

Ausbildungsvertrag (Muster)

Entsprechend der Änderungen der Verordnung für Berufsbildende Schulen (RdErl. des MK vom 20.05.2014), der Ergänzenden Bestimmungen dazu und der aktuellen tarifvertraglichen Regelungen in Niedersachsen haben wir unseren Mustervertrag in den betreffenden Punkten angepasst.

Anlage:

- 06 HES Muster Ausbildungsvertrag BFS AL ab 2015

Zugang zum Intranet der HES für Pflegedienstleitungen

Im Anhang finden Sie eine Anleitung wie Sie sich in unserem Intranet für den Bereich für Pflegedienstleitungen anmelden können. Wir freuen uns, dass bis jetzt ca. 1/3 der Ausbildungsbetriebe diese Informationsmöglichkeit nutzen.

Sie haben dort Zugriff auf einen Bereich in dem von rechtlichen Ausbildungsgrundlagen über Protokolle von Ausbildungskonferenzen bis hin zu Terminübersichten viele Informationen eingestellt sind. Darüber hinaus können Sie Ihre dienstliche Email-Adresse mit ihrer IServ-Mailadresse verlinken. So erhalten Sie immer aktuelle Informationen, die wir an die Gruppe „Pflegedienstleitungen“ verschicken. Dies vereinfacht Kommunikationswege in erheblichem Maße.

Teilweise scheinen die Sicherheitseinstellungen der Server Ihrer Einrichtungen eine Anmeldung zu verhindern (?). Sollten diesbezüglich Probleme auftauchen, kontaktieren sich uns bitte.

Anlage:

- 07 Anmeldung zum Intranet der HES (Anleitung)
- 08 Nutzerordnung IServ

Unterrichtsorganisation Altenpflege

Wie inzwischen allseits bekannt sein dürfte, haben wir die Unterrichtsorganisation der BFS Altenpflege derjenigen der BFS Pflegeassistenz in allen Klassenstufen angepasst. Mehrwöchige Unterrichtsblöcke haben wir aufgelöst, zugunsten eines zusätzlichen wöchentlichen Unterrichtstages in jeweils einem Schulhalbjahr. Somit sind die Schülerinnen und Schüler, mit Ausnahme der Praktika, die gesamte Ausbildungszeit in den Praxiseinrichtungen präsent.

Anlage:

- 09 Unterrichtsorganisation AL 14.1 (als Beispiel)

Ergänzungsbildungsgang zur Erlangung der Fachhochschulreife

Dieses Zusatzangebot haben wir nach abgeschlossener Projektierungsphase für dieses Schuljahr realisiert. Derzeit absolvieren 7 Altenpflegeschülerinnen der Mittelstufe dieses Angebot. Unter bestimmten Rahmenbedingungen ist es auch offen für andere Berufsausbildungen (z. B. Gesundheits- und Krankenpflege).

Der Unterricht im Ergänzungsbildungsgang wird zukünftig immer mit dem zweiten Schulhalbjahr beginnen. Eine Entscheidung über eine Teilnahme sollte aber bereits im ersten Ausbildungsjahr angestrebt werden, um auch für den Ausbildungsbetrieb und die Schule frühzeitig Planungssicherheit zu erreichen. Ungeachtet des zusätzlichen Angebots muss schlussendlich die vorgegebene praktische Ausbildungszeit von 2.500 Std. ebenso erreicht werden, was einer entsprechenden Anpassung der Einsatzplanung bedarf.

Anlage:

- 10 HES EB-FOS SUS-Info 2014-09-29 (Information)

Studiengang „Angewandte Pflegewissenschaften im Praxisverbund“ – Ostfalia

Auch in diesem Jahr bieten wir, über unsere Kooperation mit der Ostfalia, Schülerinnen und Schülern mit Fachhochschulreife die Möglichkeit, bereits während der Ausbildung in der BFS Altenpflege, ein Studium im o. g. Studiengang aufzunehmen. Hiervon macht derzeit eine Schülerin, unterstützt von ihrer Einrichtung, Gebrauch. Welche Möglichkeiten sich dadurch eröffnen, zeigt das anliegende Papier des Deutschen Pflegerates. Nähere Auskünfte erteilt Stephanie Joppich (Kordinatorin Abteilung Pflege).

Anlage:

- 11 Arbeitsfelder akademisch ausgebildeter Pflegefachpersonen_DPR-DGP_AG-Bachelor

Link:

- <http://www.ostfalia.de/cms/de/studienberatung/studiengaenge>
- http://www.helene-engelbrecht-schule.de/schulleben-15_16/sl-150128-text.html

Öffnung der HES für Umschülerinnen und Umschüler

Seit dem 1. August 2014 können auch Schülerinnen und Schüler in die BFS Altenpflege der HES aufgenommen werden, die über die Agentur für Arbeit finanziert werden (Bildungsgutschein/ Wegebau). Die hierfür notwendigen Voraussetzungen wurden von uns mittels einer erfolgreichen Träger- und Maßnahmezertifizierung durch ein bei der Bundesagentur akkreditiertes Unternehmen geschaffen.

Schüleraustausch mit Ausbildungseinrichtungen für Pflegeberufe in Hilleröd/Dänemark

Dieser befindet sich derzeit in vollem Gange. Die ersten zwei dänischen Schülerinnen haben im Herbst 2014 ihren fünfwöchigen Praxisaufenthalt bei uns erfolgreich abgeschlossen und sich durch den Lokführerstreik in ihr Heimatland zurückgekämpft. Zwei Schülerinnen der Mittelstufe der BFS Altenpflege und zwei Schülerinnen der Oberstufe der BFS Pflegeassistenten befanden sich in dem Zeitraum etwas zeitversetzt in einer Pflegeeinrichtung in Hilleröd/Seeland.

Die Evaluation des Austausches ergab, dass sich der Schritt, hier neue Wege zu beschreiten, für alle Beteiligten gelohnt hat. Dies wurde ebenfalls über eine Präsentation der gesammelten Erfahrungen durch die Schülerinnen selbst, die auf einer Veranstaltung in unserer Schule Anfang Dezember erfolgte, transparent (Links s. unten). Weitere zwei dänische Schülerinnen werden im Juni ihr Praktikum im Rahmen des „Erasmus+“-Programms in der Stiftung St. Thomaehof und im Haus Eichenpark/ProSenis absolvieren.

Für die Zeit vom 28. September bis 31. Oktober 2015 ist der nächste Dänemarkaufenthalt einer Delegation unserer Schülerinnen und Schüler geplant.

Links:

- http://www.helene-engelbrecht-schule.de/schulleben-15_16/sl-150225-text.html
- <https://www.facebook.com/pages/Helene-Engelbrecht-Schule/347202125451005>

Kulturanregungen in der Pflegeausbildung?

Die Erste...

Im November 2014 fanden an der Helene-Engelbrecht-Schule zum wiederholten Mal Lesungen im Rahmen der Braunschweiger Jugendbuchwoche statt. Eingeladen war die mit dem Gustav-Heinemann-Friedenspreis für Kinder- und Jugendliteratur (2013) und dem Friedrich-Gerstäcker-Preis (2014) ausgezeichnete Autorin Anna Kuschnarowa, die aus ihrem thematisch aktuellen Roman „Kinshasa Dreams“ vortrug. Auch jeweils eine Altenpflege- und eine Pflegeassistentenklasse nahmen an der Lesung teil.

Diese literarischen Anregungen dienen den Schülerinnen und Schülern nicht nur im Rahmen der allgemeinbildenden Fächer, sondern bieten auch kulturelle Anregungen, die den Blick erweitern und auch im Pflegealltag positiv genutzt werden können (z.B. im Rahmen der Betreuung von Menschen).

Links:

- http://www.helene-engelbrecht-schule.de/schulleben-13_14/sl-141209-text.html

Die Zweite...

„Treffer! ... Verletzt??“ – Werkschau einer Szenencollage der BFS Altenpflege

Am 27.01.2015 stellten sich die Schülerinnen und Schüler der Klasse AL 12.1 erfolgreich der Herausforderung ihre selbsterarbeitete Szenencollage vor Publikum zu präsentieren. Nach intensiver Auseinandersetzung mit den Mitteln der szenischen Darstellung zu Beginn des Schuljahres, wählten sich die Akteure das Thema „Verletzt“ als Leitfaden. Nach den Herbstferien begann „Phase 2“: aus selbst verfassten kurzen, biografisch orientierten Geschichten entwickelten sie Spielszenen zu ganz unterschiedlichen Aspekte des Themas. Mit einer gehörigen Portion Aufregung, Konzentration und freudiger Spannung stürzten sie sich in das Abenteuer der Aufführung und wuchsen dabei über sich selbst hinaus. Sie trafen auf ein begeistertes Publikum, das den Mut und die Leistung der Akteure mit viel Beifall würdigte.

Das Angebot des Darstellenden Spiels ist in das Optionale Lernangebot des 2. und 3. Ausbildungsjahres integriert. Neben anderen Zielen wie der ästhetischen Bildung stehen hier vor allem Empathieförderung, Förderung der (sozialen) Wahrnehmung und Unterstützung der Persönlichkeitsbildung an erster Stelle. Verantwortlich zeichnet hierfür Andreas Bak als ausgebildeter Theaterpädagoge.

Links:

- http://www.helene-engelbrecht-schule.de/schulleben-15_16/sl-150127-text.html

Schülercoaching in der BFS Pflegeassistenz

In diesem Schuljahr haben wir in der BFS Pflegeassistenz mit der Einführung des Schülercoachings begonnen. In einer auf die Ausbildungsstruktur adaptierten Version des Schülercoachings wurde jeder Schülerin und jedem Schüler ein Coachingsgespräch im Rahmen einer zweitägigen Projekteinheit Ende Januar angeboten. Ein weiteres Gespräch soll nach Ostern folgen.

In dem auf Frey/Fischer gründenden Konzept der Berufsbildenden Schule in Münden (vgl. <http://www.schueler-coaching.org/website/index.php?id=5>), die das Coaching-Prinzip aus der freien Wirtschaft auf berufsbildende Schulen übertragen haben, coachen Lehrkräfte ihre Schüler/innen. Als Ziel wird neben dem besseren Klassen- und Lernklima vor allem der individuelle Leistungserfolg gesehen, der sich z.B. in besseren Abschlussquoten zeigt.

Praktische Prüfungen in der BFS Pflegeassistenz abgeschlossen

In der Zeit vom 12. bis 23. Januar 2015 wurden die praktischen Prüfungen in der Oberstufe der BFS Pflegeassistenz durchgeführt. Auch wenn es durch den krankheitsbedingten Ausfall einzelner Lehrkräfte zu Änderungen der prüfenden Personen kam, der Prüfungsplan konnte reibungslos durchgeführt werden.

In diesem Zusammenhang möchten wir uns herzlich bei den beteiligten Praxiseinrichtungen für die Unterstützung in der praktischen Ausbildung und damit insgesamt für die gute Kooperation bedanken.